



Presse-Information

22.08.2011

Umicore bietet erstmals Münzbarren an

Anleger können nun Silberbarren mit dem Umicore-Logo zum reduzierten Mehrwertsteuersatz von nur sieben Prozent kaufen

In Zusammenarbeit mit dem Edelmetallhändler Castell Mint (www.CastellGold.de) bringt Umicore erstmals Münzbarren heraus, die im Gegensatz zu klassischen Silberbarren nicht mit einem Mehrwertsteuersatz von 19, sondern von lediglich sieben Prozent belastet sind, da sie als offizielle Zahlungsmittel des Fürstentums Andorra anerkannt sind.

Als derzeit einziger Hersteller von Münzbarren, der in der „Good Delivery List“ für Silber der London Bullion Market Association (LBMA) aufgeführt ist, kann Umicore Anlegern in Deutschland jetzt die gewohnte Sicherheit der Umicore-Silberbarren zu einem günstigeren Preis anbieten. Diese Münzbarren sind mit dem Logo der Umicore sowie der Prägung des europäischen Fürstentums Andorra versehen.

Die Barren wird es in den Gewichtseinheiten von 250g, 500g, 1kg, 5kg und 15kg geben. Der Vertrieb der Umicore-Münzbarren erfolgt ab September 2011 über Banken, ausgewählte Handelspartner und Castell Mint. Umicore wird die Barren auch im Rahmen der Edelmetall- und Rohstoffmesse am 4. und 5. November 2011 in München präsentieren.

„Als führender Hersteller von Edelmetallbarren möchten wir Investoren zukünftig die Möglichkeit geben, Silber mit reduziertem Mehrwertsteuersatz als attraktive Anlage zu nutzen. Und als erster Good Delivery-Hersteller in diesem Segment bieten wir Investoren zudem die Sicherheit, dass es sich bei den Münzbarren um anerkannte Qualitätsprodukte handelt“, erklärt Ralf Drieselmann, Leiter Precious Metals Management bei Umicore und fährt fort: „Wir sind uns sicher, dass unsere Münzbarren gerade in dem

Umicore AG & Co. KG
Communications

Rodenbacher Chaussee 4
63457 Hanau
www.umicore.de

Tel.: +49 6181 59 02
Fax: +49 6181 59 66 70
E-Mail: info@eu.umicore.com

derzeitigen wirtschaftlichen und politischen Umfeld auf eine große Nachfrage treffen. Wir danken unserem Partner Castell Mint für seine sehr aktive Unterstützung bei der Konzeption und Realisierung dieser neuen Anlagemöglichkeit für Silber-Investoren“.

Weitere Informationen finden Sie unter www.muenzbarren.umicore.de

Umicore AG & Co. KG.
Communications

Rodenbacher Chaussee 4
63457 Hanau
www.umicore.de

Tel.: +49 6181 59 02
Fax: +49 6181 59 66 70
E-Mail: info@eu.umicore.com

Über Umicore

Umicore ist ein weltweit operierender Werkstofftechnik-Konzern, der sich auf Anwendungsbereiche konzentriert, in denen er sich durch sein Know-how in Werkstoffkunde, Chemie und Metallurgie von seinen Mitbewerbern abhebt. Seine Aktivitäten richten sich auf vier Geschäftssegmente: **Catalysis**, **Energy Materials**, **Performance Materials** und **Recycling**. Jedes Geschäftssegment ist in marktorientierte Geschäftsbereiche untergliedert, die Werkstoffe und Lösungen bieten, die sich auf dem neuesten Stand der technischen Entwicklung befinden und für das tägliche Leben unverzichtbar sind.

Umicore erzielt den Großteil seiner Umsätze mit sauberen Technologien, wie Abgaskatalysatoren, Werkstoffen für wiederaufladbare Batterien oder Photovoltaikanwendungen, Brennstoffzellen und Recycling, und konzentriert seine Forschung und Entwicklung vorrangig auf diese Bereiche.

Umicores oberstes Ziel nachhaltiger Wertschöpfung basiert auf der Ambition, Werkstoffe auf eine Weise zu entwickeln, zu produzieren und zu recyceln, die dem Anspruch des Unternehmens gerecht wird: **„Materials for a better life“** („Werkstoffe für ein besseres Leben“).

Der Umicore-Konzern ist auf allen Kontinenten mit Produktionsstätten vertreten und betreut einen weltweiten Kundenstamm. 2010 erwirtschaftete der Konzern einen Umsatz von 9,7 Milliarden Euro (2,0 Milliarden Euro ohne Metalle). Zurzeit beschäftigt er etwa 14.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Weitere Informationen finden Sie unter www.umicore.de

Kontakt:

Umicore AG & Co. KG
Werner Appel
Pressesprecher
Telefon +49 6181 59 5313
werner.appel@eu.umicore.com



Umicore AG & Co. KG.
Communications

Rodenbacher Chaussee 4
63457 Hanau
www.umicore.de

Tel.: +49 6181 59 02
Fax: +49 6181 59 66 70
E-Mail: info@eu.umicore.com